



Wickrather Männergesangverein 1861

Pressestimmen 2015

44. Karnevalsveranstaltung des Wickrather Männergesangverein

Veröffentlicht am 12. Januar 2015 von Heinz-Josef Katz



Am 7. Februar findet im Saale Frambach, Beckrather Straße in Wickrath, die 4 x 11te närrische Veranstaltung des Wickrather Männergesangverein statt. In diesem Jahr unter dem Motto: "Oppjepaas und mitgelaacht". Sitzungspräsident Josef Stockums verspricht ein tolles Programm.

Der Sitzungspräsident wird pünktlich 19:11 Uhr mit den Tanzsternchen der KG "Die Kreuzherren" einziehen und die Sitzung eröffnen. Der Chor wird aktiv mit einigen Karnevalsliedern zum Mitsingen und -schunkeln anregen. Es werden zudem auch zwei Karnevalslieder von dem verstorbenen Kreuzritter und Heimatdichter Josef Leuven vorgetragen, die von Chorleiter Hans Sommer arrangiert wurden.

Wickrather Männergesangverein hat gewählt

Veröffentlicht am 22. Februar 2015 von Heinz-Josef Katz



Am Samstag, 21 Februar veranstaltete der Wickrather Männergesangverein im Vereinslokal Frambach seine diesjährige Jahreshauptversammlung. Nachdem man das Vereinsjahr 2014 nochmals reflektierte, auch finanziell ein positives Ergebnis vorlegen konnte, obwohl der Chor sich ein neues E-Piano anschaffte, alle Formalitäten und Entlastungen erledigt waren, ging es zu den Neuwahlen des Teilvorstandes.



Wickrather Männergesangverein mit Gala Show



MGV Wickrath: Blick zurück und nach vorn



Am 3. Advent um 10.00 Uhr fand im ev. Gemeindezentrum Wickrath, Denhardstraße, ein feierlicher Gottesdienst statt, der von dem Wickrath

Männergesangsverein musikalisch gestaltet wurde. Für Spätnachmittag hatten die Wickrath Säger ihre Partnerinnen, Sägerwitwen und „alte verdiente Säger“ zu einer Weihnachtsfeier in ihr Vereinslokal Frambach eingeladen. Neben viel Gesang, Gedichten, gutem Essen und regen Unterhaltungen wurden auch verdiente Säger des Chors, durch den Vorsitzenden Heinz Wolters, auch im Namen des Verbandes, geehrt. Der Jubilar Gerd Speuser wurde für 25 Treue und Singen im Wickrath Männerchor und dem Deutschen Chorverband geehrt. Der Säger Aristidis Bliablias trat 1954 in seiner Heimat Griechenland als 14-jähriger dem örtlichen Männerchor bei und konnte heute für 60 Jahre europäische Sängertätigkeit die Auszeichnung des Deutschen Chorverbandes entgegen nehmen. Da in diesem Jahr drei größere Veranstaltungen für den Chor anstehen, 7. Februar 44. Karnevalsfete, 30. Mai Konzert im Wickrath Kunstwerk und 19. Dezember Vorweihnachtskonzert, bat der Vorsitzende bei allen Anwesenden um eine entsprechende Unterstützung.

„Lokalbote“ Januar

Der MGV Wickrath lädt zur Karnevalssitzung ein

WICKRATH (cl) Karneval können nicht nur die Gesellschaften des Mönchengladbacher Karneval-Verbandes (MKV) feiern. Auch der Männergesangsverein Wickrath weiß genau, wie es geht. Für Samstag, 7. Februar, lädt der Chor daher zu einer närrischen Sitzung in den Saal der Gaststätte Frambach an der Beckrath Straße ein. Los geht es um 19.11 Uhr, der Eintritt kostet zehn Euro. Neben dem Männergesangsverein treten die Tanzgarde der Karnevalsgesellschaft „Die Kreuzherren“, die Garderottis der Großen Rheydter Prinzenгарde, „De Rollmöps“ und „Howie und die Bäckies“ auf.

Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf in der Gaststätte Frambach, per E-Mail unter info@wickrath-mgv.de und telefonisch unter der Rufnummer 02166.54114.

„R-Post“ 14. Januar

44. Karnevalsveranstaltung des Wickrath Männergesangsverein

Veröffentlicht am 12. Januar 2015 von Heinz-Josef Katz



Am 7. Februar findet im Saale Frambach, Beckrath Straße in Wickrath, die 4 x 11te närrische Veranstaltung des Wickrath Männergesangsverein statt. In diesem Jahr unter dem Motto: „Oppjepaas und mitgelaacht“. Sitzungspräsident Josef Stockums verspricht ein tolles Programm.

Der Sitzungspräsident wird pünktlich 19:11 Uhr mit den Tanzsternen der KG „Die Kreuzherren“ einziehen und die Sitzung eröffnen. Der Chor wird aktiv mit einigen Karnevalsliedern zum Mitsingen und -schunkeln anregen. Es werden zudem auch zwei Karnevalslieder von dem verstorbenen Kreuzritter und Heimatdichter Josef Leuven vorgetragen, die von Chorleiter Hans Sommer arrangiert wurden.

Mitwirkende des Abends sind neben den Karnevalskanonen des Chores auch andere Humoristen der „Wickrath Öffentlichkeit“. „DJ-Stocki“, „Die Garderottis“, „De Rollmöps“, „Howie und die Bäckies“ und der eigens aus Köln angereist „Ne komische Hellije“ runden das Programm.

In der Verlosung stehen wertvolle Preise zum Gewinn, wie z.B. Tagesreisen nach Giethoorn und zur Mosel. Der Eintritt beträgt 10,00 Euro, die Karten sind im Hause Frambach und bei allen Sängern erhältlich. Die Wickrath Säger freuen sich auf ihren Besuch.

Volles Programm beim Wickrath Männergesangsverein



Verdiente Säger des Wickrath MGV 1861 wurden geehrt

Am 3. Advent um 10 Uhr fand im ev. Gemeindezentrum Wickrath, Denhardstraße ein feierlicher Gottesdienst statt, der von dem Wickrath Männergesangsverein musikalisch gestaltet wurde. Für Spätnachmittag hatten die Wickrath Säger ihre Partnerinnen, Sägerwitwen und „alte verdiente Säger“ zu einer Weihnachtsfeier in ihr Vereinslokal Frambach eingeladen. Neben viel Gesang, Gedichten, gutem Essen und regen Unterhaltungen wurden auch verdiente Säger des Chors, durch den Vorsitzenden Heinz Wolters, auch im Namen des Verbandes, geehrt. Der Jubilar Gerd Speuser wurde für 25 Treue und Singen im Wickrath

Männerchor und dem Deutschen Chorverband geehrt. Der Säger Aristidis Bliablias trat 1954 in seiner Heimat Griechenland als 14-jähriger dem örtlichen Männerchor bei und konnte heute für 60 Jahre europäische Sängertätigkeit die Auszeichnung des Deutschen Chorverbandes entgegen nehmen. Da im kommenden Jahr drei größere Veranstaltungen für den Chor anstehen, 7. Februar 44. Karnevalsfete, 30. Mai Konzert im Wickrath Kunstwerk und 19. Dezember Vorweihnachtskonzert, bat der Vorsitzende bei allen Anwesenden um eine entsprechende Unterstützung.

Hubert Hack für den Wickrath MGV 1861

Howie und die Bäckies mit Karnevalslied auf Facebookseite



**Schönere Lederhosen als die Bayern:
Howie und die Bäckies missionarisch Richtung Süden!**

Nach dem erfolgreichen Einstand auf der Karnevalssitzung beim MGW Wickrath im vergangenen Jahr, werden Howie und die Bäckies auch in der 44. Karnevalssitzung des MGW Wickrath am **07. Februar** im Haus Frambach auftreten. Motto der Veranstaltung ist „Oppjessa on mötgelaacht“. Und zu lachen gibt es im neuen Büttensprogramm von Howie und die Bäckies viel. Nachdem Howie der Schlagerfuzzi im vergangenen Jahr von seinem Traum, einmal in der ZDF-Hitparade aufzutreten, erzählt hatte, betritt er nun neues Terrain. Howie ist missionarisch in Süddeutschland unterwegs und möchte dem Bayern den Karneval nahebringen. Denn, die Volksmusik, das wissen alle, ist nun der neue Karneval! Aber lassen sich die Bayern bekehren oder ist er am Ende doch der Volksmusik verfallen? Im Büttensprogramm „Karnevalsstadt“ erhalten die Zuschauer die Antwort. Wer es nicht auf die Sitzung des MGW schafft, kann Howie und die Bäckies auch auf der Karnevalssitzung in Wickrathhahn am 13. Februar sehen.

Alle Infos: www.howie-und-die-baekies.de

Sa. 7. Feb. 19.11 Uhr, Karneval beim Männergesangsverein 1861, Wickrath, Haus Frambach

Jahreshauptversammlungen

Mi. 4. Feb. 20 Uhr, ordentlicher Jugendtag des FC Blau Weiß Wickrathhahn, La Fattoria

Sa. 21. Feb. 19 Uhr, JHV des Wickrather Männergesangsvereins 1861, Haus Frambach

„Niersmagazin“ Januar

Wickrather MGV informiert:

Am 3. Advent fand im evangelischen Gemeindezentrum Wickrath ein feierlicher Gottesdienst statt, der von dem Wickrather Männergesangsverein musikalisch gestaltet wurde. Für Spätnachmittag hatten die Wickrather Sänger ihre Partnerinnen, Sängerwitwen und „alte verdiente Sänger“ zu einer Weihnachtsfeier in ihr Vereinslokal Frambach eingeladen. Neben viel Gesang, Gedichten, gutem Essen und regen Unterhaltungen ehrte der Vorsitzende Heinz Wolters, auch im Namen des Verbandes, verdiente Sänger des Chores.

Der Jubilar Gerd Speuser wurde für 25 Treue und Singen im Wickrather Männerchor und dem Deutschen Chorverband geehrt. Der Sänger Aristidis Bliablias trat 1954 in seiner Heimat Griechenland als 14-jähriger dem örtlichen Männerchor bei und konnte heute für 60 Jahre europäische Sängertätigkeit die Auszeichnung des Deutschen Chorverbandes entgegen nehmen. Da in diesem Jahr drei größere Veranstaltungen für den Chor anstehen, 7. Februar 44. Karnevalsfete, 30. Mai Konzert im Wickrather Kunstwerk und 19. Dezember Vorweihnachtskonzert, bat der Vorsitzende bei allen Anwesenden um eine entsprechende Unterstützung.

„unser Wickrath“ Januar

44. Karnevalsveranstaltung des Wickrather Männergesangsverein

Am **7. Februar** findet im Saal Frambach, Wickrath, Beckrather Str. unter dem Motto „Oppjessaas und mitgelaacht“ die 44. närrische Veranstaltung des Wickrather MGW statt. Sitzungspräsident Josef Stockums verspricht ein tolles Programm. Er wird pünktlich 19:11 Uhr mit den Tanzsternen der KG „die Kreuzherren“ einziehen und die Sitzung eröffnen. Der Chor wird aktiv mit einigen Karnevalsliedern zum Mitsingen und Schunkeln anregen. U. a. werden auch zwei Karnevalslieder des verstorbenen Kreuzritter und Heimatdichters Josef Leuven vorgetragen, die von Chorleiter Hans Sommer arrangiert wurden. Mitwirkende des Abends sind neben den Karnevalskanonen des Chores auch andere Humoristen der „Wickrather Öffentlichkeit“. „Dj-Stocki“, „die Garderotitis“, „die Rollmöpse“, „Howie und die Bäckies“ und der eigens aus Köln angereiste „Ne komische Helliye“ runden das Programm ab. In der Verlosung stehen wertvolle Preise zum Gewinn, wie u. a. Tagesreisen nach Gieithoorn und zur Mosel. Der Eintritt beträgt 10,00 €, die Karten sind im Haus Frambach und bei allen Sängern erhältlich. Die Wickrather Sänger freuen sich auf ihren Besuch. Alle Infos: www.wickrather-mgv.de Hubert Hack, für den Wickrather MGW 1861

Oppjessaas, mitgelaacht

Wickrath. Am 7. Februar findet im Saal Frambach, Beckrather Strasse die vier mal elfte närrische Veranstaltung des Wickrather Männergesangsverein statt. Unter dem Motto: „Oppjessaas und mitgelaacht“, Sitzungspräsident Josef Stockums verspricht ein tolles Programm. Er wird pünktlich 19.11 Uhr mit den „Tanzsternen“ der KG Kreuzherren einziehen und die Sitzung eröffnen. Der Chor wird mit einigen Karnevalsliedern zum Mitsingen und -schunkeln anregen. Es werden auch zwei Karnevalslieder von dem verstorbenen

Kreuzritter und Heimatdichter Josef Leuven vorgetragen, die von Chorleiter Hans Sommer arrangiert wurden. Mitwirkende sind neben den Karnevalskanonen des Chores auch andere Humoristen der Wickrather Öffentlichkeit. DJ-Stocki, „die Garderotitis“, „die Rollmöpse“, „Howie und die Bäckies“ und der eigens aus Köln angereiste „Ne komische Helliye“ runden das Programm ab. Wertvolle Preise, wie Tagesreisen nach Gieithoorn und zur Mosel werden verlost. Der Eintritt kostet 10 Euro, die Karten gibt's bei Frambach und allen Sängern.

„Stadtreport“ 14. Januar



Foto: privat

Wickrather MGV - Pressestimmen 2015

Karneval | Wickrath

Drei-Mal-Elf: KG Kreuzherren lud zum Jubiläumsempfang in den Nassauer-Stall Wickrath ein

Red. Brauchtum [18.01.2015 - 11:28 Uhr]



Die KG Kreuzherren aus Wickrath feiert in dieser Session ihr 33 jähriges karnevalistisches Jubiläum.

Am Sonntag, 11.01.2015 lud die Karnevalsgesellschaft Abordnungen der jeweiligen Karnevalsgesellschaften aus Mönchengladbach, Freunde und Wegbegleiter zu einem Jubiläumsempfang in den Nassauer Stall auf Schloss Wickrath ein.



2. Vorsitzender und Sitzungspräsident Stefan Schmitz führte gekonnt durch das Programm und begrüßte die Gratulanten, die an diesem Morgen in den Nassauer-Stall der Einladung gefolgt sind.



Das Programm bestritten u.a. der Männergesangverein Wickrath, die Tanzsterne der KG Kreuzherren Wickrath, Bauchredner und Kinderzauberer Der Minze aus Moers und die Band CAEBO mit Andreas Bottermann.

Die Karnevalsgesellschaft weist noch auf folgende Termine hin. So findet u.a. am 14.02.2015 die Karnevalsparty mit CAEBO in der Adolf-Kempken-Halle statt, weiterhin:

Die Große Kreuzherren Jubiläumssitzung Donn. 22. Januar. 2015

Adolf-Kempken-Halle, Wickrath
Einlass: 18:00 Uhr, Beginn: 19:00 Uhr
Eintritt: 16,50 €



Kreuzherren Die Damensitzung Freitag, 30. Januar. 2015

Adolf-Kempken-Halle, Wickrath
Einlass: 17:30 Uhr, Beginn: 18:30 Uhr
Eintritt: 16,50 €



Nur noch wenige Eintrittskarten gibt es bei den Mitgliedern der Karnevalsgesellschaft und den jeweiligen Vorverkaufsstellen – siehe Plakate.



44. Karnevalsveranstaltung des Wickrath Männergessangverein

Am **Samstag, 7. Februar**, findet im Saal Frambach, Wickrath, Beckrath-Strasse, die 4 x 11te närrische Veranstaltung des Wickrath Männergessangverein statt. In diesem Jahr unter dem Motto: „Opjepaas und mitgelaach“. Sitzungspräsident Josef Stockums verspricht ein tolles Programm. Er zieht pünktlich um **19.11 Uhr** mit den Tanzsternen der KG „Die Kreuzherren“ ein und eröffnet die Sitzung. Der Chor wird aktiv mit einigen Karnevalsliedern zum Mitsingen und -schunkeln anregen. U. a. werden auch zwei Karnevalslieder von dem verstorbenen Kreuzritter und Heimatdichter Josef Leuven vorgetragen, die von Chorleiter Hans Sommer arrangiert wurden. Mitwirkende des Abends sind neben den Karnevalskanonen des Chores auch andere Humoristen der „Wickrath Öffentlichkeit“, „DJ-Stocki“, „die Garderottis“, „die Rollmöpse“, „Howie und die Bäckies“ (siehe auch an anderer Stelle dieser Ausgabe) und der eigens aus Köln angereiste „Ne komische Hellije“ runden das Programm ab. In der Verlosung stehen wertvolle Preise zum Gewinn, wie u. a. Tagesreisen nach Giethoorn und zur Mosel. Der Eintritt beträgt 10 €, die Karten sind im Hause Frambach und bei allen Sängern erhältlich.

Howie und die Bäckies

Nach dem erfolgreichen Einstand auf der Karnevalssitzung beim MGV Wickrath im vergangenen Jahr werden Howie und die Bäckies auch in der 44. Karnevalssitzung des MGV Wickrath auftreten. Motto der Veranstaltung ist „Opjepass on mötjelaach“. Und zu lächen gibt es im neuen Bütenprogramm von Howie und die Bäckies viel. Nachdem Howie, der Schlagerfuzzi im vergangenen Jahr, von seinem Traum, einmal in der ZDF-Hitparade aufzutreten, erzählt hatte, betritt er nun neues Terrain. Howie ist missionarisch in Süddeutschland unterwegs und möchte den Bayern den Karneval nahebringen. Denn die Volksmusik, das wissen all, ist nun der neue Karneval! Aber lassen sich die Bayern bekehren oder verfällt er am Ende doch der Volksmusik? Im Bütenprogramm „Karnevalstadt“ erhalten die Zuschauer die Antwort. Wer es nicht auf die Sitzung des MGV am 7.2. schafft, kann Howie und die Bäckies auch auf der Karnevalssitzung in Wickrathhahn am **Freitag, 13.2.**, sehen.

„unser Wickrath“ Januar

„Opjepass on mötjelaach“ – 44. Jubiläumssitzung des Wickrath MGV

Veröffentlicht am 11. Februar 2015 von Heinz-Josef Katz



Unter der souveränen Leitung des Sitzungspräsidenten Josef Stockums fand im ausverkauften Saal von Hotel Frambach die 44. Jubiläumssitzung des Wickrath Männer-Gesang-Vereins statt. Und zum Aufpassen gab es viel für die Zuschauer.

Egal ob 'ne Dressman aus seinem Leben erzählte oder über den Mann im Wandel der Zeit referiert wurde, das Thema Mann kam bei der Sitzung nicht zu kurz. Irene Sheer, 'ne komische Hellije und Fott & Föttchen rundeten die Darbietungen ab.



Der erste musikalische Höhepunkt vor der Pause kam mit „Howie und die Bäckies“. Mit Ihrer musikalischen Bütenrede rund um das Thema Karnevalstadt hielt es die Zuschauer nicht mehr auf ihren Sitzen. Schunkelalarm gab es mit ihrer musikalischen Hommage an den Karneval mit „Karneval in Gladbach“.

Mit der weiteren Zugabe „Juanitas Cantinas“ ließen die Zuschauer bei heißen Rhythmen ihre Hüften kreisen. Weitere musikalische Höhepunkte der rundum gelungenen Veranstaltung waren die Garderottis und die „Rollmöps“.



Opjepass on mötjemaach, 44. Jubiläumssitzung des Wickrath MGV

Unter der souveränen Leitung des Sitzungspräsidenten Josef Stockums fand im ausverkauften Saal des Hotel Frambach die 44. Jubiläumssitzung des Wickrath MGV statt. Und zur Unterhaltung gab es viel für die Zuschauer. Egal ob 'ne Dressman aus seinem Leben erzählte oder über den Mann im Wandel der Zeit referiert wurde, das Thema Mann kam bei der Sitzung nicht zu kurz. Irene Sheer, 'ne komische Hellije und Fott & Föttchen rundeten die Darbietungen ab. Der erste musikalische Höhepunkt vor der Pause kam mit Howie und die Bäckies. Mit ihrer musikalischen Bütenrede rund um das Thema Karnevalstadt hielt es die Zuschauer nicht mehr auf ihren Sitzen. Schunkelalarm gab es mit ihrer musikalischen Hommage an den Karneval mit „Karneval in Gladbach“. Mit der weiteren Zugabe „Juanitas Cantinas“ ließen die Zuschauer bei heißen Rhythmen ihre Hüften kreisen. Weitere musikalische Höhepunkte der rundum gelungenen Veranstaltung waren die Garderottis und die „Rollmöps“.

„unser Wickrath“ 13. Februar

„Dass wir die Sänger sind ...“



WE- ... das weiß ein jedes Kind - wir leben und sterben für den Gesang.“ Mit diesen Liedzeilen eröffneten die Männer des Wickrath MGV ihre diesjährige Karnevalssitzung in der Gaststätte Frambach. Die Fans waren zahlreich gekommen und sollten ihren Besuch nicht bereuen. Der MGV legte gesanglich nach: „An der Niers, da wächst kein Wein, das ist kein Grund zum Traurigsein, dafür haben wir den Gerstensaft, so ein küh-



les Bier schmeckt fabelhaft!“ Nach der Begrüßung durch den MGV, bot die KG „Die Kreuzherren“ einen fulminanten Einzug. So etwas kennt man ansowenig nur von den Garden des Prinzenpaares. Und weil es beim Wickrath MGV so schön war, blieben die meisten Gardemitglieder bei den gastgebenden Sängern und feierten mit. Und war die Bühne auch noch so klein - auf heimischen Brettern, die die Welt bedeuten, präsentierten die Tanzsterne der KG Kreuzherren einen tadellosen Auftritt.

Einkaufswagen neben seiner Frau her. Die Garderottis im Schotten-Outfit brachten richtig Schwung auf die Bühne. Die Gesangsformation der großen Rheydter Prinzengarde hatte an diesem Abend mit den Lokalmatadoren Mark Stockums und Jochem Enzenmüller ein Heimspiel. Wenn das Publikum auch zu späterer Stunde einem Büttenredner zuhört, dann muss es ein Meister der Rede sein. Als solcher erwies sich Peter Kolb als „ne komische Heilige“. Nicht mehr aus dem heimischen Karneval wegzudenken: Fott + Föttchen“. Sabine Baulig und Martina Achten gehören den Bocketer Mögge an und waren schon wiederholt Aktive beim MGV. „Ich habe Wasser in den Beinen“ - war sich Föttche sicher. „Kann nicht sein - du trinkst doch nur Bier und Schnaps.“ Zu später Stunde gab es „Kölsche Musik mit De Rollmöps“. Eine Band, die im kölschen Karneval zu Hause ist, im heimischen Raum wohnt und sich deshalb auch auf „Heimspiele“ freut.



Als Dankeschön gab es für die KG Blutwurstorden mit Zwiebeln und Senf. Präsident Jo Stockums führte souverän durch das Programm und präsentierte mit Heinz Wolters 'ne Dressman. Der begann ganz ordentlich für die Damen: „Wie herrlich ist es anzuschau'n, der volle Saal, die hübschen Frau'n“

Um dann aber doch zu dem Schluss zu kommen: „Ihr Männer, stimmt mit mir ein - es ist nicht leicht, ein schöner Mann zu sein.“ Die Vereine unterstützten sich. Nachdem ein Programmpunkt aufgrund von Krankheit ausgefallen war, sprang kurz-

fristig Bärbel Adzinski (kfd) mit einem Gesangsvortrag ein und machte ihre Sache gut. Howie + die Bäckies: Das sind im heimischen Karneval Helle und Ralf Meriens sowie Regina Jeucken und Peter Kemmerling. Sie boten Musik und eine Prise Humor. Das Quartett brachte seine Überzeugung auch musikalisch zum Ausdruck: Der Karneval in Gladbach ist das Schönste auf der Welt.“ Szenenwechsel. Der gastgebende MGV mit seinem nächsten Gesangspart. Karneval bedeutet, auch über sich selbst lachen zu können. Das konnten die MGV'ler als sie sangen: „Häs du de Zäng en de Häng dann is jewiss, dat du keen 20 mie biss.“ Den Mann im Wandel der Zeit beschrieb Dieter Müller (TuS Wickrath). Früher habe der Mann Mammut gejagt, heute schiebe er brav den

Die Welt der Musicals

WE- So ist ein Konzert des Wickrath Männergesangsvereins überschrieben. Zu sehen und zu hören sind die Männer des MGV am 30. Mai, 19.30 Uhr (Einlass: 19.00 Uhr), im Kunstwerk Wickrath. Mitwirkende: Quartettverein Genhülsen, The Black Ravens, Christoph Damen (Trompete), Ulrich Mürkens (Bariton). Gesamtleitung: Hans Sommer. Karten im Vorverkauf sind erhältlich in der Bäckerei Axel Bähren, Op de Fiet 38; Bücher und mehr, Hochstadenstr. 148 und Wickrath Nähkästchen (Quadtstraße 11).



„Lokalbote“ Februar

Der Wickrath Männergesangverein ...

WE-... trifft sich am Samstag, 21. Februar, 19.00 Uhr, im Hotel Frambach zur diesjährigen Jahreshauptversammlung. Der Vorstand wird teilweise neu- bzw. wiedergewählt und zwar bei den Positionen 2. Vorsitzender und 1. Kassierer. Außerdem stimmen die Sänger sich ab über Kassenprüfer, den Fahnenjunker und über das Probenlokal.

Die vorgesehenen Termine des MGV: 22. März, 16.00 Uhr, Singen der Wickrath Chöre in der ev. Kirche; 1. Mai, 11.30 Uhr Maibaumsetzen auf dem Lindenplatz; 30. Mai, 19.30 Uhr Frühjahrskonzert im Kunstwerk; 19. Dezember, 19.30 Uhr Adventskonzert in der St. Antoniuskirche; 20. Dezember, 18.00 Uhr Weihnachtsfeier mit Ehrungen) bei Frambach und 26. Dezember, 10.15 Uhr Weihnachtssingen im Altenheim.

„Lokalbote“ Februar

Opjepass on mötjemaach

Wickrath. Unter der souveränen Leitung des Sitzungspräsidenten Josef Stockums fand im ausverkauften Saal des Hotel Frambach die 44. Jubiläumssitzung des Wickrath MGV statt. Und zum Aufpassen gab es viel für die Zuschauer. Egal ob 'ne Dressman aus seinem Leben erzählte oder über den Mann im Wandel der Zeit referiert wurde, das Thema Mann kam bei der Sitzung nicht zu kurz. Irene Sheer, ne komische Hellje und Fott & Föttchen rundeten die Darbietungen ab. Der erste musikalische Höhepunkt vor

der Pause kam mit Howie und die Bäckies. Mit ihrer musikalischen Büttenrede rund um das Thema Karnevalsstadt hielt es die Zuschauer nicht mehr auf ihren Sitzen. Schunkelalarm gab es mit ihrer musikalischen Hommage an den Karneval mit „Karneval in Gladbach“. Mit der weiteren Zugabe „Juanitas Cantinas“ ließen die Zuschauer bei heißen Rhythmen ihre Hüften kreisen. Weitere musikalische Höhepunkte der rundum gelungenen Veranstaltung waren die Garderottis und die „Rollmöps“.



Bei der Jubiläumssitzung ging es hoch her.

Foto: privat



In diesem Jahr unter dem Motto: "Oppjepas und mitgelaacht". Sitzungspräsident Josef Stockums verspricht ein tolles Programm. Er wird pünktlich 19:11 Uhr mit den Tanzsternen der KG "die Kreuzherren" einziehen und die Sitzung eröffnen.

Der Chor wird aktiv mit einigen Karnevalsliedern zum Mitsingen und -schunkeln anregen. U. a. werden auch zwei Karnevalslieder von dem verstorbenen Kreuzritter und Heimatdichter Josef Leuven vorgetragen, die von Chorleiter Hans Sommer arrangiert wurden.

Mitwirkende des Abends sind neben den Karnevalskanonen des Chores auch andere Humoristen der "Wickrath Öffentlichkeit". "DJ-Stocki", "die Garderottis", "die Rollmöps", "Howie und die Bäckies" und der eigens aus Köln angereist "Ne komische Hellje" runden das Programm ab.

In der Verlosung stehen wertvolle Preise zum Gewinn, wie u.a. Tagesreisen nach Giethoorn und zur Mosel. Der Eintritt beträgt 10,00 €, die Karten sind im Hause Frambach und bei allen Sängern erhältlich. Die Wickrath Sänger freuen sich auf ihren Besuch.

Plakat: MGW-Wickrath



Opjepass on mötjemaach, 44. Jubiläumssitzung des Wickrath MGV

Unter der souveränen Leitung des Sitzungspräsidenten Josef Stockums fand im ausverkauften Saal des Hotel Frambach die 44. Jubiläumssitzung des Wickrath MGV statt. Und zum Aufpassen gab es viel für die Zuschauer. Egal ob 'ne Dressman aus seinem Leben erzählte oder über den Mann im Wandel der Zeit referiert wurde, das Thema Mann kam bei der Sitzung nicht zu kurz. Irene Sheer, ne komische Hellje und Fott & Föttchen rundeten die Darbietungen ab. Der erste musikalische Höhepunkt vor der Pause kam mit Howie und die Bäckies. Mit Ihrer musikalischen Büttenrede rund um das Thema Karnevalsstadt hielt es die Zuschauer nicht mehr auf ihren Sitzen. Schunkelalarm gab es mit ihrer musikalischen Hommage an den Karneval mit „Karneval in Gladbach“. Mit der weiteren Zugabe „Juanitas Cantinas“ ließen die Zuschauer bei heißen Rhythmen ihre Hüften kreisen. Weitere musikalische Höhepunkte der rundum gelungenen Veranstaltung waren die Garderottis und die „Rollmöps“.

Foto/Text: Helle Mertens

Am 07.02.2015 findet im Saale Frambach, Wickrath, Beckrath Strasse die 4 x 11te närrische Veranstaltung des Wickrath Männergesangverein statt.

Wickrather Männergesangverein hat gewählt

Veröffentlicht am 22. Februar 2015 von Heinz-Josef Katz



Am Samstag, 21. Februar veranstaltete der Wickrather Männergesangverein im Vereinslokal Frambach seine diesjährige Jahreshauptversammlung. Nachdem man das Vereinsjahr 2014 nochmals reflektierte, auch finanziell ein positives Ergebnis vorlegen konnte, obwohl der Chor sich ein neues E-Piano anschaffte, alle Formalitäten und Entlastungen erledigt waren, ging es zu den Neuwahlen des Teilvorstandes.

Josef Stockums wurde in einem seinem Amt als 2. Vorsitzender für weitere zwei Jahre bestätigt. Nachdem Willi Voiss nicht mehr als Kassierer angetreten ist, wurde Heinz Wolff für zwei Jahre als 1. Kassierer gewählt. Heinz Peters bleibt weiterhin Fahnenjunkler und mit Norbert Vergin wurde der zweite Kassenprüfer verpflichtet.

Der Vorsitzende Heinz Wolters motivierte nochmals seine Truppe für das anstrengte Jahr 2015. Nachdem man mit der 44. Karnevalsveranstaltung schon die 1. Großveranstaltung in 2015 hinter sich gelassen hat, steht nun das große Frühjahrskonzert „Die Welt des Musicals“ am 30. Mai im Wickrather Kunstwerk an.

Am 19. Dezember wird man sich wieder zum traditionellen „vorweihnachtlichen Konzert“ in der Wickrather Kirche St. Antonius präsentieren. Weiterhin stehen das Singen der Wickrather Chöre, Maibaumsetzen und ein Sängerausflug auf der Agenda. Mit einem gemeinsamen Essen und dem „Abgesang“ endete eine harmonische Versammlung.

Rückblick auf die JHV des MGV

Am Samstag, 21. Februar, veranstaltete der Wickrather Männergesangverein im Vereinslokal Frambach seine diesjährige Jahreshauptversammlung. Nachdem man das Vereinsjahr 2014 nochmals reflektierte, auch finanziell ein positives Ergebnis vorlegen konnte, obwohl der Chor sich ein neues E-Piano anschaffte, alle Formalitäten und Entlastungen erledigt waren, ging es zu den Neuwahlen des Teilvorstandes. Josef Stockums wurde in seinem Amt als 2. Vorsitzender für weitere zwei Jahre bestätigt. Nachdem Willi Voiss nicht mehr als Kassierer angetreten ist, fiel die Wahl des 1. Kassierers auf Heinz Wolff, ebenfalls für zwei Jahre. Heinz Peters bleibt weiterhin Fahnenjunkler, und mit Norbert Vergin konnte man den zweiten Kassenprüfer verpflichten. Der Vorsitzende Heinz Wolters motivierte nochmals seine Truppe für das anstehende 2015. Nachdem man mit der 44. Karnevalsveranstaltung schon die 1. Großveranstaltung hinter sich gelassen hat, steht nun das große Frühjahrskonzert „Die Welt des Musicals“ am 30. Mai im Wickrather Kunstwerk an. Am 19. Dezember wird man sich wieder zum traditionellen „vorweihnachtlichen Konzert“ in der St. Antoniuskirche präsentieren. Weiterhin stehen das Singen der Wickrather Chöre, Maibaumsetzen und ein Sängerausflug auf der Agenda. Mit einem gemeinsamen Essen und dem „Abgesang“ endete eine harmonische Versammlung.



Hubert Hack, Heinz Wolters, Heinz Wolff, Josef Stockums, Heinz Peters (v.l.)

„unser Wickrath“ Februar

Harmonie beim Wickrather MGV

Am Samstag, 21. Februar veranstaltete der Wickrather Männergesangverein im Vereinslokal Frambach seine diesjährige Jahreshauptversammlung. Nachdem man das Vereinsjahr 2014 nochmals reflektierte, auch finanziell ein positives Ergebnis vorlegen konnte, obwohl der Chor sich ein neues E-Piano anschaffte, alle Formalitäten und Entlastungen erledigt waren, ging es zu den Neuwahlen des Teilvorstandes. Josef Stockums wurde in einem seinem Amt als 2. Vorsitzender für weitere zwei Jahre bestätigt. Nachdem Willi Voiss nicht mehr als Kassierer angetreten ist, wurde Heinz Wolff für zwei Jahre als 1. Kassierer gewählt. Heinz Peters bleibt weiterhin Fahnenjunkler und mit Norbert Vergin wurde der zweite Kassenprüfer verpflichtet. Der Vorsitzende Heinz Wolters motivierte nochmals seine Truppe für das anstrengte 2015. Nachdem man mit der 44. Karnevalsveranstaltung schon die 1. Großveranstaltung in 2015 hinter sich gelassen hat, steht nun das große Frühjahrskonzert „Die Welt des Musicals“ am 30. Mai im Wickrather Kunstwerk an. Am 19. Dezember wird man sich wieder zum traditionellen „vorweihnachtlichen Konzert“ in der St. Antoniuskirche präsentieren. Weiterhin stehen das Singen der Wickrather Chöre, Maibaumsetzen und ein Sängerausflug auf der Agenda. Mit einem gemeinsamen Essen und dem „Abgesang“ endete eine harmonische Versammlung.



Bild v. l.: hintere Reihe: Hubert Hack, Schriftführer und Pressewart; Heinz Wolff, 1. Kassierer; Heinz Peters, 2. Kassierer. Vordere Reihe: Heinz Wolters, 1. Vorsitzender; Josef Stockums, 2. Vorsitzender.

„Lokalbote“ März

JHV des Wickrather Männergesangverein

Am 21. Februar veranstaltete der Wickrather Männergesangverein im Vereinslokal Frambach seine diesjährige Jahreshauptversammlung. Nachdem man das Vereinsjahr 2014 nochmals reflektierte, auch finanziell ein positives Ergebnis vorlegen konnte, obwohl der Chor sich ein neues E-Piano anschaffte, alle Formalitäten und Entlastungen erledigt waren, ging es zu den Neuwahlen des Vorstandes. Josef Stockums wurde in seinem Amt als 2. Vorsitzender für weitere zwei Jahre bestätigt. Nachdem Willi Voiss nicht mehr als Kassierer angetreten ist, wurde Heinz Wolff für zwei Jahre als 1. Kassierer gewählt. Heinz Peters bleibt weiterhin Fahnenjunker und mit Norbert Vergin wurde der zweite Kassensprüfer verpflichtet. Der Vorsitzende Heinz Wolters motivierte nochmals seine Truppe für das anstrengende Jahr 2015. Nachdem man mit der 44. Karnevalsveranstaltung schon die 1. Großveranstaltung in 2015 hinter sich gelassen hat, steht nun das große Frühjahrskonzert „Die Welt der Musicals“ am 30. Mai im Wickrather Kunstwerk an. Am 19. Dezember wird man sich wieder zum traditionellen „vorweihnachtlichen Konzert“ in der St. Antoniuskirche präsentieren. Weiterhin stehen das Singen der Wickrather Chöre, Malbaumsetzen und ein Sängerausflug auf der Agenda. Mit einem gemeinsamen Essen und dem „Abgesang“ endete eine harmonische Versammlung.

Hubert Hack

für den Wickrather MGV 1861 (www.Wickrather-MGV.de)



v. li. n. re.: hintere Reihe: **Hubert Hack Schriftführer & Pressewart, Heinz Wolff 1. Kassierer, Heinz Peters 2. Kassierer**
vordere Reihe: **Heinz Wolters 1. Vorsitzender, Josef Stockums 2. Vorsitzender**

„Niersmagazin“ März

Die ganze Welt der Musicals

Wickrath. Der Wickrather Männergesangverein lädt für Samstag, 30. Mai, 19.30 Uhr zum Frühlingsfest unter dem Titel: „Die Welt der Musicals“ ins Wickrather Kunstwerk ein. Es konzertieren der Quartettverein Genhülsen 1894, das Gesangsensemble „The Black Ravens“, Claudia Koch und Ulrich Mürkens, Gesang, Christoph Dahmen, Trompete sowie der gastgebende Wickrather Männergesangverein.

„Starlight Express“, „Cats“ und „Hair“

Bekannte und beliebte Melodien, etwa aus Starlight Express, Cats, Hair und Phantom der Oper, unter der Gesamtleitung von Musiklehrer Hans Sommer, werden den Besuchern zu Gehör gebracht. Der Eintritt für das Konzert kostet 13 Euro. In der Pause und nach dem Konzert ist für das leibliche Wohl gesorgt. Kartenvorverkauf ist in der Bäckerei Bähren, bei Büchern und mehr, im Wickrather Nähkästchen sowie bei allen Sängern.

„Stadtreport“ 06. Mai

Die Welt der Musicals ...

... ist ein Konzert überschrieben, zu dem der Wickrather Männergesangverein am 30. Mai, 19.30 Uhr, ins Kunstwerk einlädt. Mitwirkende: Quartettverein Genhülsen, The Black Ravens, Christoph Dahmen (Trompete), Ulrich Mürkens (Bariton) und natürlich der gastgebende MGV. Der Eintritt kostet 13 Euro. Karten im Vorverkauf: Bäckerei Axel Bähren, Op de Fleet 38, Bücher und mehr, Hochstadtstraße 148 und Wickrather Nähkästchen, Quadtstraße 11.

„Lokalbote“ April

Männergesangverein mit Frühlingsfest

Der Wickrather Männergesangverein lädt für **Samstag, 30. Mai, 19:30 Uhr**, zum Frühlingsfest unter dem Titel „Die Welt der Musicals“ in das Wickrather Kunstwerk ein. Es konzertieren der Quartettverein Genhülsen 1894, das Gesangsensemble „The Black Ravens“, Claudia Koch und Ulrich Mürkens, Gesang, Christoph Dahmen, Trompete sowie der gastgebende Wickrather Männergesangverein.

Bekannte und beliebte Melodien z. B. aus Starlight Express, Cats, Hair und Phantom der Oper werden den Besuchern zu Gehör gebracht, unter der Gesamtleitung von Musiklehrer Hans Sommer.

Alle sind herzlich eingeladen ab 19 Uhr das Konzert zu besuchen, Eintrittskosten 13 €. In der Pause und nach dem Konzert ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Vorverkauf u.a. bei: Bäckerei Bähren, Wickrather Nähkästchen sowie bei allen Sängern.

„unser Wickrath“ 8. Mai

Die Welt der Musicals

Der Wickrath Männergesangverein lädt für Samstag - 30. Mai 2015, 19.30 Uhr, zum Frühlingsfest unter dem Titel: „Die Welt der Musicals“ in das Wickrath Kunstwerk ein. Es konzertieren der Quartettverein Genhülsen 1894, das Gesangsensemble „The Black Ravens“, Claudia Koch und Ulrich Mürkens, Gesang, Christoph Dahmen, Trompete, sowie der gastgebende Wickrath Männergesangverein. Bekannte und beliebte Melodien z. B. aus Starlight Express, Cats, Hair und Phantom der Oper, unter der Gesamtleitung von Musiklehrer Hans Sommer, werden den Besuchern zu Gehör gebracht. Alle sind herzlich eingeladen ab 19.00 Uhr das Konzert zum Preise von 13 Euro zu besuchen. In der Pause und nach dem Konzert ist für das leibliche Wohl gesorgt. Vorverkauf: Bäckerei Bähren, Bücher und mehr, Wickrath Nähkästchen, bei allen Sängern und bei Heinz Wolff, Tel.: 02166 51 343, Mail: Wolfin2000@aol.com

„Lokalbote“ Mai

Wickrath MGV lädt ein zur Welt des Musicals

(ri) Zu einem Gemeinschaftskonzert lädt der Wickrath Männergesangverein für Samstag, 30. Mai, 19.30 Uhr, ins Wickrath Kunstwerk. Unter dem Motto „Die Welt der Musicals“ wirken neben dem gastgebenden MGV der Quartettverein Genhülsen, das Gesangsensemble „The Black Ravens“, die Sänger Claudia Koch und Ulrich Mürkens und Trompeter Christoph Dahmen mit. Zu hören gibt es Melodien aus den Musicals „Starlight Express“, „Cats“, „Hair“ und „Phantom der Oper“. Die Gesamtleitung hat Hans Sommer. Karten zum Preis von 13 Euro gibt es im Vorverkauf bei Bäckerei Bähren, „Bücher und mehr“ sowie im Wickrath „Nähkästchen“.

„R-Post“ 23. Mai

Schützen setzen Maibaum am Lindenplatz

Bei kühlem aber trockenem Wetter wurde am Wickrath Lindenplatz der Maibaum gesetzt. Die von der Wickrath Schützengesellschaft, unter Mitwirkung des Heimat- und Verkehrsvereines, des Tambourcorps „mit Vereinten Kräften“ Wickrath und des MGV Wickrath veranstaltete Feier, lockte wieder viele Besucher an. Erfreulich war, dass wieder zahlreiche Vereinsvertreter diese Veranstaltung besuchten. Ein weiteres Zeichen des stetig wachsenden Zusammenhalts der Wickrath Vereine. So wurde es für viele ein langer Vormittag bei interessanten Gesprächen und einem kühlem Bierchen.



Foto: Karl-Heinz Habrich

Frühlingsfest des MGV Wickrath

Der Wickrath Männergesangverein lädt für Samstag, 30. Mai, zum Frühlingsfest unter dem Titel: „Die Welt der Musicals“ in das Wickrath Kunstwerk ein. Es konzertieren der Quartettverein Genhülsen 1894, das Gesangsensemble „The Black Ravens“, Claudia Koch und Ulrich Mürkens, Gesang, Christoph Dahmen, Trompete sowie der gastgebende Wickrath Männergesangverein. Bekannte und beliebte Melodien z. B. aus Starlight Express, Cats, Hair und Phantom der Oper, unter der Gesamtleitung von Musiklehrer Hans Sommer, werden den Besuchern zu Gehör gebracht. Alle sind herzlich eingeladen ab 19 Uhr das Konzert zum Preise von 13,- Euro zu besuchen. In der Pause und nach dem Konzert ist für das leibliche Wohl gesorgt. Vorverkauf: Bäckerei Bähren, Bücher und mehr, Wickrath Nähkästchen sowie bei allen Sängern.

Hubert Hack für den Wickrath MGV 1861

„Niersmagazin“ Mai

Frühlingsfest unter dem Titel: „Die Welt der Musicals“

Themen: Frühlingsfest MGW-Wickrath Wickrath Kunstwerk



Wickrather MGV - Pressestimmen 2015

VON: HEINZ-JOSEF KATZ 19. MAI 2015



Der Wickrather Männergesangverein (MGV) lädt für Samstag, 30. Mai 2015, ab 19:30 Uhr, zum Frühlingsfest unter dem Titel: „Die Welt der Musicals“ in das Wickrather Kunstwerk ein.

- ▶ Es konzertieren der Quartettverein Genhülsen 1894,
- ▶ das Gesangsensemble "The Black Ravens",
- ▶ Claudia Koch und Ulrich Mürkens, Gesang,
- ▶ Christoph Dahmen, Trompete

sowie der gastgebende Wickrather Männergesangverein.

Bekannte und beliebte Melodien z. B. aus Starlight Express, Cats, Hair und Phantom der Oper, unter der Gesamtleitung von Musiklehrer Hans Sommer, werden den Besuchern zu Gehör gebracht.

Alle sind herzlich eingeladen ab 19 Uhr das Konzert zum Preise von 13 Euro zu besuchen.

In der Pause und nach dem Konzert ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Vorverkauf: Bäckerei Bähren, Bücher und mehr, Wickrather Nähkästchen sowie bei allen Sängern.



MUSIK, WICKRATH 4. JUNI 2015 VON: HEINZ-JOSEF KATZ 0 KOMMENTARE

„Die Welt des Musicals“ mit dem Wickrather Männergesangverein

Im fast ausverkauften Theater des Wickrather Kunstwerkes bot der Wickrather Männergesangverein am Samstag, 30. Mai eine Galashow unter dem Titel: „Die Welt des Musicals“. Das Publikum fühlte sich anfangs ins Bochumer STARLIGHT Theater versetzt und...

Wickrather MGV - Pressestimmen 2015

VON: HEINZ-JOSEF KATZ 4. JUNI 2015



Im fast ausverkauften Theater des Wickrather Kunstwerkes bot der Wickrather Männergesangsverein am Samstag, 30. Mai eine Galashow unter dem Titel: „Die Welt des Musicals“.

Das Publikum fühlte sich anfangs ins Bochumer STARLIGHT Theater versetzt und fuhr wippend mit dem Express, der musikalisch vom gastgebenden Chor und dem Gesangsensemble „The Black Ravens“ inszeniert wurde. Die tolle Mischung des Männergesangs zu den Sopranistinnen war von Musiklehrer Hans Sommer, der auch die Gesamtleitung des Konzertes hatte, gekonnt arrangiert.

Die Reise ging nun mit „The Black Ravens“ zu „Cats“, wo die Highlights dieser Musicals vorgetragen wurden.



Der Günhülener Trompeter Christoph Dahmen begeisterte das Publikum mit „Rise“ von Herb Alpert. Der „Quartettverein Genhülsen von 1894“ sang einige Passagen aus dem „König der Löwen“ und der in Odenkirchen wohnende Wickrather Bariton Uli Mürkens sang „Endlose Nacht“.

Christoph Damen baute dann mit seiner Trompete die Brücke mit New York, New York von John Kander, zu „Ich war noch niemals in New York“. Mit den Melodien von Udo Jürgens, vorgetragen vom Genhülener Quartettverein ging es in die wohlverdiente Pause.



Der Wickrather MGV begann die zweite Hälfte mit der Fortsetzung der Udo Jürgens Lieder. Anschließend erhielten „The Black Ravens“ mit ihren Vorträgen aus „Sister Act“ den meisten Applaus des Abends! Bevor die Günhülener Sänger das Publikum zu „Hair“ entführten, durfte Christoph Dahmen mit Matrimony von Gilbert O'Sullivan nochmals sein Können unter

Beweis stellen.

Der Höhepunkt des Abends war nun der Besuch beim „Phantom der Oper“, wo die Wickrather und Günhülener Sänger sich gemeinsam mit einem „großen Männerchor“ auf der Bühne präsentierten. Bei diesem Auftritt konnten die beiden Solisten Claudia Koch und der Uli Mürkens mit dem Lied „Mehr will ich nicht von dir“ nochmals das Publikum verzaubern.

Nach diesem Akt zeigte ein lang anhaltender Applaus den Veranstaltern, dass man wohl alles richtig gemacht hatte. Nach der Zugabe „Griechischer Wein“, von Udo Jürgens verließ das Publikum singend das Kunstwerk und freut sich nun schon auf das vorweihnachtliche Konzert mit Mundartliedern am 19. Dezember 19:30 Uhr in der Wickrather St. Antonius Kirche.



**Wickrather Männergesangsverein
mit Gala Show**

In „Die Welt des Musicals“ wurden die zahlreichen Besucher am 30. Mai im Wickrather Kunstwerk versetzt, denn der Wickrather Männergesangsverein bot mit seinen Gästen einen Abend der Superlative! Mit dabei: Gesangsensemble „The Black Ravens“, der Günhülener Trompeter Christoph Dahmen, der „Quartettverein Genhülsen von 1894“ sowie Bariton Uli Mürkens. Der Höhepunkt des Abends war der Besuch beim „Phantom der Oper“, wo die Wickrather und Günhülener Sänger sich gemeinsam mit einem „großen Männerchor“ auf der Bühne präsentierten. Bei diesem Auftritt konnten die beiden Solisten Claudia Koch und Bariton Uli Mürkens mit dem Lied „Mehr will ich nicht von dir“ nochmals das Publikum verzaubern. Nach diesem Akt zeigte ein lang anhaltender Applaus den Veranstaltern, dass man wohl alles richtig gemacht hatte. Nach der Zugabe „Griechischer Wein“, von Udo Jürgens verließ das Publikum singend das Kunstwerk und freut sich nun schon auf das vorweihnachtliche Konzert mit Mundartliedern am 19. Dezember 19:30 Uhr in der Wickrather St. Antonius Kirche.

Hubert Hack für den Wickrather MGV 1861 / Foto: privat

„Niersmagazin“ Juni

Wickrather MGV bot musikalisches Galakonzert

Im fast ausverkauften Theater des Wickrather Kunstwerkes bot der Wickrather Männergesangsverein am Samstag, 30. Mai, eine Galashow unter dem Titel: „Die Welt des Musicals“.

Das Publikum fühlte sich anfangs ins Bochumer Starlight Theater versetzt und fuhr wippend mit dem Express, der musikalisch vom gastgebenden Chor und dem Gesangsensemble „The Black Ravens“ inszeniert wurde. Die tolle Mischung des Männergesangs zu den Sopranistinnen war von Musiklehrer Hans Sommer, der auch die Gesamtleitung des Konzertes hatte, gekonnt arrangiert. Die Reise ging nun mit „The Black Ravens“ zu „Cats“, wo die Highlights dieses Musicals vorgetragen wurden. Der Günhovener Trompeter Christoph Dahmen begeisterte das Publikum mit „Rise“ von Herb Alpert. Der „Quartettverein Genhülsen von 1894“ sang einige Passagen aus dem „König der Löwen“, und der in Odenkirchen wohnende Wickrather Bariton Uli Mürkens sang „Endlose Nacht“. Christoph Dahmen baute dann mit seiner Trompete die Brücke mit New York, New York von John Kander zu „Ich war noch niemals in New York“. Mit den Melodien von Udo Jürgens, vorgetragen vom Genhülseener Quartettverein, ging es in die wohlverdiente Pause.



Der Wickrather MGV begann die zweite Hälfte mit der Fortsetzung der Udo Jürgens Lieder. Anschließend erhielten „The Black Ravens“ mit ihren Vorträgen aus „Sister Act“ den meisten Applaus des Abends! Bevor die Genhülseener Sänger das Publikum zu „Hair“ entführten, durfte Christoph Dahmen mit Matrimony von Gilbert O'Sullivan nochmals sein Können unter Beweis stellen. Der Höhepunkt des Abends war nun der Besuch beim „Phantom der Oper“, wo die Wickrather und Genhülseener Sänger sich gemeinsam mit einem „großen Männerchor“ auf der Bühne präsentierten. Bei diesem Auftritt konnten die beiden Solisten Claudia Koch und Uli Mürkens mit dem Lied „Mehr will ich nicht von dir“ nochmals das Publikum verzaubern. Nach diesem Akt zeigte ein lang anhaltender Applaus den Veranstaltern, dass man wohl alles richtig gemacht hatte. Nach der Zugabe „Griechischer Wein“ von Udo Jürgens verließ das Publikum singend das Kunstwerk und freut sich nun schon auf das vorweihnachtliche Konzert mit Mundartliedern am 19. Dezember um 19.30 Uhr in der Wickrather St. Antonius Kirche.

„unser Wickrath“ 20. Juni

Im fast ausverkauften Theater des Wickrather Kunstwerkes ...

... bot der Wickrather Männergesangsverein eine Galashow unter dem Titel: „Die Welt des Musicals“. Das Publikum fühlte sich anfangs ins Bochumer Starlight Theater versetzt und fuhr wippend mit dem Express, der musikalisch vom gastgebenden Chor und dem Gesangsensemble „The Black Ravens“ inszeniert wurde. Die tolle Mischung des Männergesangs zu den Sopranistinnen war von Musiklehrer Hans Sommer, der auch die Gesamtleitung des Konzertes hatte, gekonnt arrangiert. Die Reise ging nun mit „The Black Ravens“ zu „Cats“, wo die Highlights dieses Musicals vorgetragen wurden. Der Günhovener Trompeter Christoph Dahmen begeisterte das Publikum mit „Rise“ von Herb Alpert. Der „Quartettverein Genhülsen von 1894“ sang einige Passagen aus dem „König der Löwen“ und Christoph Dahmen baute dann die Brücke mit New York, New York von John Kander, zu „Ich war noch niemals in New York“. Mit den Melodien von Udo Jürgens, vorgetragen vom Genhülseener Quartettverein, ging es in die wohlverdiente Pause. Der Wickrather MGV begann die zweite Hälfte mit der Fortsetzung der Udo Jürgens Lieder. „The Black Ravens“ erhielten mit ihren Vorträgen aus „Sister Act“ den meisten Applaus des Abends! Bevor die Günhovener Sänger das Publikum zu „Hair“ entführten, durfte Christoph Dahmen mit Matrimony von Gilbert O'Sullivan sein Können unter Beweis stellen. Der Höhepunkt des Abends war nun der Besuch beim „Phantom der Oper“, wo die Wickrather und Günhovener Sänger sich gemeinsam auf der Bühne präsentierten. Bei diesem Auftritt konnten die beiden Solisten Claudia Koch und der Wickrather Sänger Uli Mürkens ihr Können beweisen. Nach diesem Akt zeigte ein lang anhaltender Applaus den Veranstaltern, dass man wohl alles richtig gemacht hatte. Nach der Zugabe „Griechischer Wein“ verließ das Publikum singend das Kunstwerk und freut sich nun schon auf das vorweihnachtliche Konzert am 19. Dezember 19.30 Uhr in der Wickrather St. Antonius Kirche.



„Lokalbote“ Juni

Der MGV Wickrath gab ein Konzert im Roten Krokodil



„Die Welt des Musicals“: Rockig, poppig und flott war der Auftritt des Männergesangsvereins Wickrath im Kunstwerk. FOTO: KH

WICKRATH (cli) Das Repertoire eines Männergesangsvereins (MGV) ist vielfältig. Das bewies nun der MGV Wickrath bei einem Konzert im Roten Krokodil. Unter dem Motto „Die Welt des Musicals“ wurde es rockig, poppig und flott. Die Hits aus „Starlight Express“ intonierten die Sänger zusammen mit dem Gesangsensemble „The Black Ravens“. Arrangiert wurde das Duett mit den Sopranistinnen von Musiklehrer Hans Sommer. Weiter gab es Ausschnitte aus den Musicals „Cats“, „König der Löwen“ und „Ich war noch niemals

in New York“. Unterstützt wurden die Wickrather Sänger durch zahlreiche Gäste, darunter der Quartettverein Genhülsen. So gab es Hits aus „Hair“ und „Phantom der Oper“. Das lebhafteste Konzert quittierten die Zuhörer mit einem langanhaltenden Applaus. Manch einer sang die bekannten Lieder beim Verlassen des Roten Krokodils auf dem Parkplatz weiter. Das nächste Konzert des MGV Wickrath ist der vorweihnachtliche Mundartabend am 19. Dezember in der Antonius-Kirche. Los geht es dann um 19.30 Uhr.

Weihnachtskonzert des Wickrather MGV

„Hört hin“...

... unter diesem Titel lädt der Wickrather Männergesangsverein zu seinem diesjährigen vorweihnachtlichen Konzert in die katholische St. Antoniuskirche, am **Samstag, 19. Dezember, 19:30 Uhr** ein.

Der Eintrittspreis beträgt 9 €. Karten können erworben werden, u.a. bei allen Sängern, „Bücher und mehr“, „Bäckerei Bahnen“, „Passage am Markt“ oder unter Telefon 5 13 43.

Das alle zwei Jahre wieder stattfindende Konzert möchte diesmal ein Hinführen und Einstimmen auf Christi Geburt bewirken und den Sinn der Weihnacht vermitteln.

Gespannt sein darf man auf den Trompeter Willy Berg, wenn er u. a. von der Empore „Drummerboy“ spielt. Willy Berg ist ein wahrer Künstler auf seinem Instrument.

Mit Fabian Daners konnte man wieder den jungen Wickrather Nachwuchssänger gewinnen, der verschiedene stimmungsvolle Stücke vorträgt und auch vom MGV unterstützt wird. Er singt die Titelmusik „Hört hin“; Text: Lioba Moia und Musik Bernd Liffers (Remember Band).

Das Gitarrenensemble der Musikschule der Stadt Mönchengladbach wird eine einmalige Bereicherung der Veranstaltung darstellen. Solostücke kommen zur Aufführung und die Gitarrenspieler werden den gastgebenden MGV begleiten, z. B. bei der „Jugigen Schlittenfahrt“.

Der MGVler Josef Stockums überrascht und erfreut das Publikum mit „Wenn et Christengenge kont“.

Der gastgebende Chor, unter der Leitung von Musiklehrer Hans Sommer, wird neben den traditionellen Weihnachtsliedern einen Ausflug in die rheinische Mundart unternehmen, wie z. B. „Vür'm Hus do blös d'i Wind“.

Besuchen Sie das Konzert, lehnen Sie sich zurück und lassen sich von der Musik in weihnachtlicher Atmosphäre und kirchlicher Akustik verzaubern.

„unser Wickrath“ 04. Dez

„R-Post“ 24. Juni

MGV-Wickrath „Hört hin“

Themen: Weihnachts-Konzert Wickrather Männergesangsverein Willy Berg

VON: HEINZ-JOSEF KATZ 30. NOVEMBER 2015

Wickrath MGV - Pressestimmen 2015



Unter diesem Titel lädt der Wickrath Männergesangsverein zu seinem diesjährigen vorweihnachtlichen Konzert in die katholische St. Antonius Kirche Wickrath, am Samstag, 19. Dezember 19:30 Uhr ein.

Der Eintrittspreis beträgt 9,00 €. Karten können bei allen Sängern, „Bücher und mehr“, „Bäckerei Bähren“, „Passage am Markt“, im „Wickrath Nähkästchen“, per Mail oder Tel 02166-51343 erworben werden.

Das alle zwei Jahre stattfindende Konzert möchte diesmal ein Hinführen und Einstimmen auf Christi Geburt bewirken und den Sinn der Weihnacht vermitteln.

Gespannt darf man auf den Trompeter Willy Berg sein, wenn er u. a. von der Empore den „Drummerboy“ spielt. Willy Berg ist ein wahrer Künstler auf seinem Instrument.

Mit Fabian Daners konnte man wieder den jungen Wickrath Nachwuchssänger gewinnen, der verschiedene stimmungsvolle Stücke vorträgt und auch vom MGV unterstützt wird. Von ihm wird die „Titelmusik“ vorgetragen, „Hört hin“; Text: Lioba Moia und Musik Bernd Liffers (Remember Band)

Das Gitarrenensemble der Musikschule der Stadt Mönchengladbach wird eine einmalige Bereicherung der Veranstaltung darstellen. Solostücke kommen zur Aufführung und man wird den gastgebenden MGV begleiten, z. B. bei der „lustigen Schlittenfahrt“.

Der MGV'ler Josef Stockums überrascht und erfreut das Publikum mit „Wenn et Chriskengche könt“.

Der gastgebende Chor, unter der Leitung von Musiklehrer Hans Sommer, wird neben den traditionellen Weihnachtsliedern einen Ausflug in die rheinische Mundart unternehmen, wie z. B. „Vür'm Hus do blös d'r Wind“.

Besuchen Sie unser Konzert, lehnen Sie sich zurück und lassen sich von der Musik in weihnachtlicher Atmosphäre und kirchlicher Akustik verzaubern.

INFO:

Willy Berg ist Solo Trompeter und seit 1968 Mitglied des Sinfonie-Orchesters Wuppertal. Er wurde am 14.10.1948 in Unzenberg im Hunsrück geboren. In Linz am Rhein ist er aufgewachsen. Nach seiner Schulzeit studierte er von 1963 bis 1968 an der Hochschule in Köln Musik. Seine Lehrmeister waren der weltweit bekannte Trompeter Professor Franz-Willy Neugebauer und Professor Hellmut Schneidewind, der sich unter anderem einen internationalen Namen auf der hohen Bachtrompete erworben hat.

Willy Berg wurde ein Meister auf der Trompete. Von 1990 bis 2000 war er auch Dozent für Trompete an der Staatlichen Hochschule in Düsseldorf und hat sich mit Leib und Seele der Volksmusik verschrieben. Deshalb wurde er 1981 auch von Rolf Schneeblegl als erster Flügelhornist zu den Original Schwarzwaldmusikanten geholt.

Aufgrund seiner vielen Gastauftritte ist der MGV froh, ihn in diesem Jahr für das Konzert verpflichten zu können. Die Familien Berg und Stockums sind seit vielen Jahrzehnten eng befreundet.

Fabian Daners ist 17 Jahre alt, besucht nach Abschluss der Realschule nunmehr die Gesamtschule, um dort sein Abitur abzulegen. Bereits mit zwei Jahren war er schon musikalisch und hat immer gerne gesungen. Später erhielt er Musikunterricht und so spielt er inzwischen u. a. Gitarre, Schlagzeug und Saxofon und beweist sein Können auch als Mitglied mehrerer Bands. Nach dem Stimmbruch wechselte Fabian in die etwas tiefere Stimmlage und singt derzeit in der Schola der kath. Kirchengemeinde St. Antonius. Neben der Musik ist Handball sein Hobby.

„R-Post“ 24. Juni

Wickrather MGV - Pressestimmen 2015

Das **Gitarrenensemble** der Musikschule der Stadt Mönchengladbach besteht aus acht fortgeschrittenen Schülern der Musikschule, im Alter zwischen 13 und 18 Jahren. Die Musiker spielen meistens vierstimmige, aber auch 2-, 3-, oder 5-stimmige Sätze. Das Repertoire besteht aus Werken der Epochen Renaissance bis zeitgenössisch. Der momentane Schwerpunkt ist Renaissance und Barock.

Das Ensemble spielt Originalliteratur und Bearbeitungen, ebenso sind sie als Solo- und Begleitensemble einsetzbar. Leiter Norbert Hansen ist seit vielen Jahren Gitarrenlehrer an der Musikschule.

„Hört hin“

Unter diesem Titel lädt der Wickrather Männergesangverein zu seinem diesjährigen vorweihnachtlichen Konzert in die katholische St. Antoniuskirche Wickrath, am Samstag, 19. Dezember 19.30 Uhr ein. Der Eintrittspreis beträgt 9 Euro. Karten können erworben werden, bei allen Sängern, „Bücher und mehr“, „Bäckerei Bähren“, „Passage am Markt“, im „Wickrather Nähkästchen“, per Mail oder Tel 02166-51343. Das alle zwei Jahre wieder stattfindende Konzert möchte diesmal ein Hinführen und Einstimmen auf Christi Geburt bewirken und den Sinn der Weihnacht vermitteln. Gespannt sein darf man auf den Trompeter Willy Berg, wenn er u. a. von der Empore den „Drummerboy“ spielt. Willy Berg ist ein wahrer Künstler auf seinem Instrument. Mit Fabian Daners konnte man wieder den jungen Wickrather Nachwuchssänger gewinnen, der verschiedene stimmungsvolle Stücke vorträgt und auch vom MGV unterstützt wird. Von ihm wird die „Titelmusik“ vorgetragen, „Hört hin“; Text: Lioba Moia und Musik Bernd Liffers (Remember Band). Das Gitarrenensemble der Musikschule der Stadt Mönchengladbach wird eine einmalige Bereicherung der Veranstaltung darstellen. Solostücke kommen zur Aufführung und man wird den gastgebenden MGV begleiten, z. B. bei der „lustigen Schlittenfahrt“. Der MGVler Josef Stockums überrascht und erfreut das Publikum mit „Wenn et Christengehe könt“. Der gastgebende Chor, unter der Leitung von Musiklehrer Hans Sommer, wird neben den traditionellen Weihnachtsliedern einen Ausflug in die rheinische Mundart unternehmen, wie z. B. „Vür'm Hus do blös d'r Wind“. Der MGV empfiehlt: „Besuchen Sie unser Konzert, lehnen Sie sich zurück und lassen sich von der Musik in weihnachtlicher Atmosphäre und kirchlicher Akustik verzaubern.“



„Lokalbote“ Dez

MGV lädt zum Konzert

Wickrath. „Hört hin“, unter diesem Titel lädt der Wickrather Männergesangverein zu seinem diesjährigen vorweihnachtlichen Konzert in die katholische St. Antoniuskirche Wickrath, am Samstag, 19. Dezember 19.30 Uhr ein. Das alle zwei Jahre wieder stattfindende Konzert möchte diesmal den Sinn der Weihnacht vermitteln.

Gespannt sein darf man auf den Trompeter Willy Berg, wenn er von der Empore den „Drummerboy“ spielt. Willy Berg ist ein wahrer Künstler auf seinem Instrument. Mit Fabian Daners konnte man wieder den jungen Wickrather

„Hört hin“
in der Pfarrkirche St. Antonius, Wickrath
am Samstag, den 19. Dezember 2015 um 19:30 Uhr
Einlass: 19:00 Uhr

Wickrather Männergesangverein 1861
Einstimmung auf Christi Geburt

Konzert unter Mitwirkung von
Willy Berg, Trompete
Fabian Daners, Gesang

Gitarrenensemble der Musikschule
der Stadt Mönchengladbach
Leitung: Norbert Hansen

Eintritt: 9 Euro

Vorverkauf:
Bäckerei Axel Bähren, Op de Fleet 38
„Bücher und mehr“, Hochstadestr. 148
Passage am Wickrather Markt
„Wickrather Nähkästchen“, Quadtstr. 11

Wickrather Männergesangverein
Leitung: Hans Sommer

Nachwuchssänger gewinnen, der verschiedene stimmungsvolle Stücke vorträgt und auch vom MGV unterstützt wird.

„Stadtspiegel“ 9. Dez

Das Gitarrenensemble der Musikschule der Stadt Mönchengladbach wird eine einmalige Bereicherung der Veranstaltung darstellen. Der MGVler Josef Stockums überrascht und erfreut das Publikum mit „Wenn et Christengehe könt“. Der gastgebende Chor, unter der Leitung von Musiklehrer Hans Sommer, wird neben den traditionellen Weihnachtsliedern einen Ausflug in die rheinische Mundart unternehmen. Der Eintrittspreis beträgt 9 Euro. Karten können, bei allen Sängern, „Bücher und mehr“, „Bäckerei Bähren“, „Passage am Markt“, im „Wickrather Nähkästchen“, per Mail oder telefonisch unter 02166/51343 erworben werden.



„Hört hin!“

Der Wickrather Männergesangverein lädt zu seinem diesjährigen vorweihnachtlichen Konzert in die katholische St. Antoniuskirche Wickrath, am Sa., **19. Dez. 19:30 Uhr** ein. Der Eintrittspreis beträgt 9,00 €. Karten können erworben werden, bei allen Sängern, „Bücher und mehr“, „Bäckerei Bähren“, „Passage am Markt“,

im „Wickrather Nähkästchen“, per Mail oder Tel. 02166-51343. Gespannt sein darf man auf den Trompeter Willy Berg, wenn er u. a. von der Empore den „Drummerboy“ spielt. Mit Fabian Daners konnte man wieder den jungen Wickrather Nachwuchssänger gewinnen, der verschiedene stimmungsvolle Stücke vorträgt und auch vom MGV unterstützt wird. Das Gitarrenensemble der Musikschule der Stadt MG wird eine einmalige Bereicherung der Veranstaltung darstellen. Der MGV'ler Josef Stockums überrascht und erfreut das Publikum mit „Wenn et Chriskengche könt“. Der gastgebende Chor, unter der Leitung von Musiklehrer Hans Sommer, wird neben den traditionellen Weihnachtsliedern einen Ausflug in die rheinische Mundart unternehmen, wie z. B. „Vür'm Hus dö blös d'r Wind“. Ihr Wickrather Männergesangverein wünscht Ihnen eine geruhsame Advents- und Weihnachtszeit sowie alles Gute für 2016, in der Hoffnung, dass man sich gesund bei den nächsten MGV - Veranstaltungen wiedersieht.

Kontakt: Hubert Hack, Info@Wickrather-MGV.de,
www.Wickrather-MGV.de

„Niersmagazin“ Dez